



SUSTAINABILITY UND ESG MANAGEMENT



LEHRGÄNGE


LEHRGANG

- Lehrgang Sustainability und ESG Management..... 106
- Lehrgangreihe Circular Globe Transformationscoach  107



SEMINARE

SEMINAR

- Circular Globe – Umsetzungsworkshop 108
- Lieferkettengesetz: Unternehmerische Sorgfaltspflicht verstehen und erfüllen 108
- Nachhaltigkeitsberichte nach GRI  109
- Zukunftsfähig gestalten und wirtschaften – Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis 109
- Taxonomie-Verordnung und Umsetzung/Prüfung der Corporate Sustainability Reporting Directive 109



REFRESHING

REFRESHING

- für Sustainability und ESG Manager*innen 109

Weitere Informationen:



KONTAKTE



DI Axel Dick, MSc

Prokurist
Business Development Umwelt und Energie,
CSR/ESG
axel.dick@qualityaustria.com



Mag. Anneli Fischer, MSc

Business Development ESG und Green Finance
anneli.fischer@qualityaustria.com

INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden. Zusätzlich warten im Jahr 2024 u. a. folgende besondere Inhousetrainings auf Sie:

- Workshop ESG und Managementsysteme
- Sozialaudits – Lieferkettenaudits

Weitere Inhousetrainings finden Sie unter www.qualityaustria.com/inhouse.



ALLE TRAININGS AUCH
**INHOUSE
BUCHBAR**

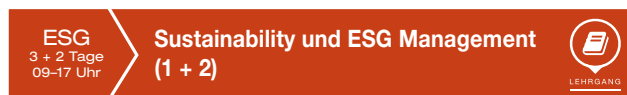
SUSTAINABILITY UND ESG MANAGEMENT



BERUFSBILD



Sustainability und ESG Manager*innen kennen die Prinzipien und Kernthemen von gesellschaftlicher Verantwortung und wissen, wie man diese in der Strategie und in den Prozessen eines Unternehmens verankert. Sustainability und ESG Manager*innen ziehen die 17 UN Sustainable Development Goals als Grundlage und die Prinzipien des UN Global Compact für die Ableitung von unternehmerischen Zielen und Maßnahmen heran. Dabei greifen sie auf bewährte Standards wie ISO 26000, ONR 192500, GRI-Standards und SR 10 zurück. Sustainability und ESG Manager*innen sind sich der Relevanz von Gesetzen und Anforderungen, wie z. B. dem Green Deal, der EU-Taxonomie-Verordnung, dem Lieferkettengesetz und neuen ESG-Berichtspflichten zu nichtfinanziellen Indikatoren, bewusst. Auf Basis der Wesentlichkeitsanalyse gestalten sie ein wirksames, nachhaltiges Management. Dies umfasst auch einen interessengruppenspezifischen Dialog und kann in einem validierten Nachhaltigkeitsbericht münden.



Sustainability und ESG Manager*innen sind in der Lage, aus sozialen Handlungen Unternehmenserfolge zu erzielen. Ein sichtbares Ergebnis einer gesellschaftlich verantwortungsvollen Tätigkeit ist der validierte Nachhaltigkeitsbericht.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung mit Managementsystemen

ZIELGRUPPE

ESG Beauftragte; Marketing und PR; Systemmanager*innen Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz; Führungskräfte aus Controlling, Human Resources und Compliance Management;

INHALTE

- Grundlagen und Regelwerke zu Sustainability und ESG (Environment, Social, Government) Management
- Strategie & Organisation (Rollen, Kontextanalyse, Strategieentwicklung, Stakeholder*innen, strategische Risiken und Chancen, Wesentlichkeitsanalyse)
- Umsetzung und Kommunikation (PDCA Zyklus, Ziele und Maßnahmen, Kommunikationsstrategie)
- ESG von Strategie zur Berichterstattung (Auswirkungen, Chancen- und Risikobetrachtung sowie Ziele, KPIs und Policies)

Projektarbeit: Zwischen den beiden Lehrgangsblocken ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist Voraussetzung sowohl für den 2. Teil des Lehrgangs (ESG 2) als auch für die Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 3.399,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

ESG 1 und	Wien	13. – 15.05.2024
ESG 2	Wien	11. – 12.09.2024
ESG 1 und	Linz	10. – 12.06.2024
ESG 2	Linz	08. – 09.10.2024



STRUKTUR DES LEHRGANGS



Sustainability und ESG Manager*innen haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 ECTS** zu erhalten. Die dafür erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge ESG 1 + 2.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen ESG 1 + 2, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus Auswahlaufgaben. Die mündliche Prüfung besteht pro Person aus einer Präsentation der eigenen Projektarbeit und spezifischen Fachfragen.

ZERTIFIKAT

Sustainability und ESG Managerin bzw. Manager

Auf Antrag: *EOQ Social Responsibility Manager*

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 794,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangsreihe inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Wien	02.10.2024
Linz	11.11.2024



Sustainability und ESG Manager*innen haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit 24 ECTS zu erhalten. Die dafür erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.



CIRCULAR GLOBE TRANSFORMATIONSCOACH UPDATE

BERUFSBILD

Circular Globe Transformation Coaches sind in der Lage, Konzepte der Zirkulärwirtschaft zu entwickeln und diese in ihrer Organisation zu verwirklichen bzw. die Umsetzung zu begleiten. Sie können die Ausgangssituation der betreffenden Organisation beurteilen sowie Potenziale identifizieren und daraus realisierbare Projekte ableiten. Sie verstehen die Chancen und möglichen Risiken in der Implementierung und Weiterentwicklung von zirkulären Geschäftsmodellen, wissen um die notwendigen Projektschritte und kennen Best-Practice-Beispiele, um ihre Ansätze zu benchmarken.



Circular Globe Transformation Coaches haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit 24 ECTS zu erhalten. Die dafür erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



Hinweis: Diese Ausbildung findet in Kooperation mit der SQS statt.

Projektarbeit: Begleitend zu den Lehrgängen wird eine Projektarbeit von den Teilnehmenden erstellt. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

CGF
1 Tag
09–17 Uhr

Circular Globe – Einführungslehrgang



Circular Economy ist eine aktuelle Entwicklung, die wesentlich dazu beitragen wird, eine nachhaltige Wirtschaft voranzutreiben. Es wird geklärt, was im Detail hinter diesem Konzept steckt, welche Potenziale es birgt und wie Organisationen diese Ansätze in der Praxis für sich nutzen können. Dieser Einführungslehrgang bildet den idealen Einstieg in das Thema und vermittelt Ihnen ein Grundverständnis.

VORAUSSETZUNGEN

Veränderungsbereitschaft und Mut zur Innovation, Erfahrungen in der Transformation von Unternehmen von Vorteil, technisch-naturwissenschaftliche Basiskenntnisse vorteilhaft

ZIELGRUPPE

Innovationsmanager*innen, Intra-/Entrepreneur*innen, Business Development, Organisationsentwickler*innen, verantwortliche Personen für Veränderungen (z. B. Systemmanager*innen, -beauftragte etc.)

INHALTE

- Einführung in die Circular Economy
- Analyse von technischen und biologischen Kreisläufen
- Einfluss zirkulärer Modelle auf bestehende Ertragsmodelle
- Innovation in Richtung zirkulärer Produkt-/Servicesysteme
- Wesentliche Erfolgsfaktoren und Stolpersteine in der Umsetzung – das Circular Globe® Modell als Kompass
- Anwendung des Circular Globe® Modells zur Bewertung des Reifegrads

TEILNAHMEGEBÜHR € 756,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	16.01.2024
Linz	31.01.2024
Linz	05.09.2024
Linz	27.09.2024

CGT
2 Tage
09–17 Uhr

Circular Globe – Technische und biologische Konzepte



Im Fokus stehen die spezifischen technischen und biologischen Kreislaufsysteme, die zentral für die Umsetzung der Circular Economy sind. Diese Kreisläufe werden entlang von Wertschöpfungsketten gestaltet. Produktentwicklung, Design for Circularity und Materialkreisläufe sind dabei von entscheidender Bedeutung. Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, die für ihre Projekte wesentlichen Handlungsfelder zu identifizieren.

VORAUSSETZUNGEN

Veränderungsbereitschaft und Mut zur Innovation, Erfahrungen in der Transformation von Unternehmen von Vorteil, technisch-naturwissenschaftliche Basiskenntnisse vorteilhaft

INHALTE

- Biologische und technische Cross-Value Chains
- Ökodesign und Design mit Circular Economy-Fokus
- Spezifische Aspekte: Product lifetime extension, Product as a service (PSS) etc.
- Signifikanz von Produkt- und Materialkreisläufen
- Kreisläufe entlang der Wertschöpfungsketten schließen
- Energie, Treibhausgase und andere Emissionen
- Einbeziehung der vor- und nachgelagerten Supply Chain
- Politisches/rechtliches Umfeld: zukünftige Trends und Anforderungen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.512,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	28. – 29.02.2024
online	02. – 03.10.2024

CGE
2 Tage
09-17 Uhr

Circular Globe – Geschäftsmodelle für die Kreislaufwirtschaft

LEHRGANG

In vielen Organisationen bedeutet die Umsetzung von Circular Economy die Weiterentwicklung oder auch radikale Veränderung des Geschäftsmodells. Die entsprechenden Transformationsprozesse zu einer zirkulären Wertschöpfung bilden das Zentrum dieses Lehrgangs. Dazu werden Erfolgsfaktoren und Stolpersteine identifiziert und diskutiert. Ein weiteres wesentliches Thema ist die „Digitalisierung als Enabler für die Kreislaufwirtschaft“.

VORAUSSETZUNGEN

Veränderungsbereitschaft und Mut zur Innovation, Erfahrungen in der Transformation von Unternehmen von Vorteil, technisch-naturwissenschaftliche Basiskenntnisse vorteilhaft

INHALTE

- Circular Economy, Erfordernis von neuen Geschäftsmodellen
- Digitalisierung als Enabler für die Kreislaufwirtschaft
- Kriterien für ein Circular Economy Business-Modell
- Erfolgsfaktoren und Stolpersteine für innovative Geschäftsmodelle
- Case Studies für erfolgreiche Circular Economy-Projekte
- Umsetzungsplanung und systemischer Zugang: Planung, Implementierung, Überwachung und Messung
- Bedeutung und Einbeziehung der Stakeholder*innen
- Management des Value Networks, Up-/Downstream-Betrachtung

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.512,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	26. – 27.03.2024
online 	16. – 17.10.2024

CGP
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG Circular Globe Transformation Coach

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge CGF, CGT und CGE.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend der Lehrgänge CGF, CGT und CGE; erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus Auswahlaufgaben. Die praktische Prüfung besteht aus der Präsentation der Projektarbeit, die begleitend zu den Lehrgängen erstellt wird. Diese beinhaltet die Analyse der Ausgangssituation, die Definition der Product/Service Innovation inkl. Anpassung des Geschäftsmodells (wenn erforderlich) sowie die Planung eines Projekts zur Umsetzung eines Circularity-Projekts.

ZERTIFIKAT Circular Globe Transformation Coach

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 794,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	22.05.2024
online 	28.11.2024

CGI
1 Tag
09-17 Uhr

Circular Globe – Umsetzungsworkshop (optional)

SEMINAR

Die Umsetzung von Circular Economy bedeutet einen Transformationsprozess, den die Circular Globe Transformation Coaches begleiten. In diesem Workshop steht der Austausch innerhalb der Community im Fokus. Problemstellungen werden aufgezeigt und gemeinsam wird ein Lösungsraum entworfen. Die Projektarbeiten der Teilnehmenden stehen dabei im Vordergrund.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge CGF, CGT und CGE

INHALTE

- Review der Case Studies der Teilnehmenden
- Austausch von Best Practices
- Entwicklung neuer gemeinsamer Ideen

TEILNAHMEGEBÜHR € 756,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	18.04.2024
online 	06.11.2024

CLK
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Lieferkettengesetz: Unternehmerische Sorgfaltspflicht verstehen und erfüllen

SEMINAR

Dieses Seminar geht unter anderem der Frage nach, was unter dem Lieferkettengesetz bzw. der unternehmerischen Sorgfaltspflicht zu verstehen ist und wie diese Pflicht zu erfüllen ist.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse Nachhaltigkeitsmanagement, Sustainability und ESG Management

ZIELGRUPPE

Sustainability und ESG Manager*innen; Mitarbeitende in der Beschaffung; Risikomanager*innen; Systembeauftragte Qualität, Compliance, Umwelt, Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz; Mitarbeitende im Bereich Human Resources;

INHALTE

- Aktuelle Entwicklungen und rechtliche Perspektiven
- Korrekte Vorbereitung
- Grundsatzerklärung zur Achtung der Menschenrechte
- Verfahren zur Ermittlung nachhaltiger Auswirkungen auf die Menschenrechte
- Maßnahmen zur Abwendung negativer Auswirkungen und Überprüfung der Wirksamkeit
- Berichterstattung
- Beschwerdemechanismus
- Risiko- und Wirkungsanalyse als Gruppenarbeit


TEILNAHMEGEBÜHR € 756,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	23.05.2024
Wien	19.09.2024

UQEM
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Zukunftsfähig gestalten und wirtschaften – Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis



In diesem Seminar wird Nachhaltigkeit unter ökonomischen, ökologischen sowie sozialen Gesichtspunkten mit dem EFQM Modell vereint und dadurch Verbindungen für die Umsetzung von Sustainability-Themen im Unternehmen aufgezeigt.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE


Interessierte, die nachhaltige (langfristige) Leistungsfähigkeit in Organisationen unterstützen und Werkzeuge dafür kennenlernen wollen; Auditor*innen und Assessor*innen, die ihre Kompetenzen weiterentwickeln möchten;

INHALTE

- Gliederung der Nachhaltigkeitsthemen (Definition und Quellen, z. B. Grundlagen der Sustainable Development Goals und der Zusammenhänge mit dem EFQM Modell und Managementnormen, Gesamtstatus und Sensibilisierung)
- Identifikation der Nachhaltigkeitsthemen
- Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis, Beispiele und Ansätze

TEILNAHMEGEBÜHR € 974,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

online 	17.10.2024
--	------------

CTAX
2 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Taxonomie-Verordnung und Umsetzung/Prüfung der Corporate Sustainability Reporting Directive



Im Zuge dieses Seminars lernen Sie sowohl die Inhalte als auch die korrekte Umsetzung und Prüfung der Taxonomie-VO und Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) kennen. Sie erfahren, welche Unternehmen die neuen Berichtspflichten betreffen und welche Rolle andere Standards dabei spielen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse Nachhaltigkeitsmanagement, Sustainability und ESG Management

ZIELGRUPPE

Sustainability und ESG Beauftragte bzw. Manager*innen, Führungskräfte, Risikomanager*innen, Systemmanager*innen Qualität, Compliance, Umwelt, Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz

INHALTE

- Anforderungen und Inhalt der Taxonomie-VO
- Wen betrifft das Gesetz, wie sieht die Zeitachse aus?
- Risiko und Chancen im Hinblick auf den Klimawandel
- Relevanz von ISO-Standards (z. B. ISO 14001, ISO 14090)
- Offenlegungspflichten
- Neue nichtfinanzielle Berichtspflichten: Erweiterung der Berichtspflichten
- Was müssen Unternehmen wie berichten?
- Rolle der GRI-Standards und SDGs

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.512,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	22. – 23.05.2024
Wien	16. – 17.09.2024

GRI
2 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Nachhaltigkeitsberichte nach GRI UPDATE



In diesem Seminar lernen Sie die GRI-Standards im Detail kennen und erfahren, wie diese Sie bei der Erstellung eines aussagekräftigen Nachhaltigkeitsberichtes unterstützen können.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse im Bereich ESG

ZIELGRUPPE

Sustainability und ESG Beauftragte bzw. Manager*innen und Mitglieder von ESG Teams; alle Personen, die an der Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten mitarbeiten;

INHALTE

- ESG: Definitionen, 3-Säulen-Modell
- GRI-Standards: Aufbau und Inhalte
- Doppelte Wesentlichkeitsanalyse
- Konzeptentwicklung
- Validierung des Berichts

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.512,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

online 	07. – 08.03.2024
Linz	09. – 10.09.2024

RESG
1 Tag
09-17 Uhr

REFRESHING für Sustainability und ESG Manager*innen



Der fachorientierte Informations- und Erfahrungsaustausch unter Sustainability und ESG Manager*innen und anderen interessierten ESG Profis stellt den roten Faden dieser Veranstaltung dar.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Sustainability und ESG Management von Vorteil

ZIELGRUPPE

Sustainability und ESG Manager*innen, ESG Consultants, ESG Beauftragte, ESG Fachexpert*innen

INHALTE

- Aktuelle ESG-relevante Themen
- ISO 26000, ONR 192500, SR 10
- Sustainable Development Goals (SDGs) der UN
- Einbindung von ESG in bestehende Managementsysteme
- Einblick in andere ähnliche soziale Themenbereiche wie Vereinbarkeit Familie und Beruf
- Sozialaudit etc.

TEILNAHMEGEBÜHR € 886,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	17.06.2024
------	------------

SCHLÜSSELKOMPETENZEN JETZT ANEIGNEN!

Betriebe werden durch gesellschaftliche Entwicklungen und gesetzliche Herausforderungen immer stärker gefordert, nachhaltige(re)n Geschäftsmodellen nachzugehen. Dementsprechend benötigt es gut ausgebildete Personen, die gerade auch in brandaktuellen Themen, wie Kreislaufwirtschaft, Treibhausgasbilanzierungen oder den neuen, ab 2025 vorgeschriebenen Offenlegungspflichten im ESG-Bereich nach der CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive), „fit“ sind und diese strategisch im Unternehmen vorantreiben können.

WAS KOMMT, WAS BLEIBT

ESG (Environmental, Social, Governance) Management wird ein immer wichtigerer Bestandteil der Unternehmensstrategie und auch Teil des Integrierten Managementsystems (IMS). Der Begriff ESG hat sich vor allem aufgrund der neuen, gesetzlichen Transparenzanforderungen an Unternehmen immer mehr etabliert. Hier geht es vor allem um die (aus der Green Deal stammende) **Taxonomie-Verordnung, die Offenlegungs-Verordnung, die neuen integrierten Berichtspflichten CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) und die ESRS (European Sustainability Reporting Standards)**. Es sind somit also sowohl neue Berichtspflichten als auch Berichtspflichtstandards, die aktuell entwickelt werden, ausschlaggebend für diese neuen Entwicklungen.

Weiters trat Ende 2022 die **österreichische Kreislaufwirtschaftsstrategie** in Kraft. Damit soll die Wirtschaft von einem linearen Modell hin zu einer kreislauforientierten Wirtschaft umgestaltet werden. Dies begünstigt Innovationen, schont Ressourcen, schließt regionale Stoffströme, fördert neue Arbeitsplätze in der Region, reduziert internationale Abhängigkeiten und leistet einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz.

GAMECHANGER: MIT KNOW-HOW ZUR VORREITERROLLE

Der Aufbau von Know-how und die Entwicklung von Kompetenzen – wie etwa für ESG Manager*innen oder Personen, die puncto Kreislaufwirtschaft geschult sind – sind essenziell, um nachhaltige Zukunftsstrategien in Unternehmen zu entwickeln und voranzutreiben. Nur wem dies bereits heute gelingt, kann nicht nur gesetzeskonform handeln, sondern morgen selbst wegweisend sein und gemeinsam „Take-make-use-waste“-Prinzipien hinter sich lassen, um nachhaltige Prinzipien langfristig umzusetzen.

Zusammen mit den Expert*innen der Quality Austria haben Sie die Möglichkeit, neue Gesetze und Standards sowie deren aktuellste Veränderungen zu verstehen und praxisnah zu erlernen!

Kontaktieren Sie uns – wir freuen uns, von Ihnen zu hören!



TRAININGSTIPPS

In diesem Zusammenhang empfehlen wir Ihnen, neben unserem Angebot im Bereich ESG, folgende weiterführende Ausbildungen:

UMS

Lehrgangreihe Umweltmanagement

(Seite 48)

ULC

Grundlagen zu Life Cycle Assessment und Carbon Footprinting

(Seite 53)